



Vorwort.

Die Errungenschaften der Jahre 1870/71 der Jugend nahe zu bringen, hat die Schule immer für ihre besondere Aufgabe gehalten. Diesem Zwecke sollen auch die nachfolgenden Reden dienen, welche die Bedeutung des Reichslandes Elsaß-Lothringen für Deutschland darstellen und die mannigfachen Beziehungen, die zwischen diesen nun wiedergewonnenen Landschaften und dem Mutterlande bestehen, in allgemeinen Zügen nachweisen wollen. Sie sind in bedeutungsvollen Jahren gehalten worden, die erste im Jahre der Trauer 1888, die zweite 1898, als deutsche Schiffe unter Prinz Heinrich hinausgezogen waren, um im fernen Ostasien einen Stützpunkt der deutschen Macht zu erwerben. Die Stimmungen, welche damals jeden Deutschen beseelten, haben auch diesen Reden ihren Stempel aufgedrückt, und ich wollte nichts an ihnen ändern, weil ich glaube, daß sie in ihrer ursprünglichen Fassung am unmittelbarsten zum Leser sprechen und, was mich bewegte, in seinem Herzen nachklingen lassen.

